

## REGELN DES ZUSAMMENLEBENS

### MITEINANDER

Kein Kind will geschlagen, angespuckt, gestoßen, gehänselt oder in anderer Weise belästigt werden. Wir halten uns an die „goldene Regel“:

*Ich verhalte mich anderen gegenüber so, wie ich selbst behandelt werden möchte.*

- Ich bin zu allen freundlich und höflich.
- Ich beschimpfe oder beleidige weder Kinder noch Erwachsene.
- Ich fange keinen Streit und Prügelei an.
- Ich wende die gelernte STOP/SÄM Regel an. Wenn ich einen Streit nicht schlichten kann, hole ich bei Erwachsenen oder den „Streitschlichtern“ Hilfe.
- Ich trage Verantwortung für mein Eigentum und achte das der anderen.
- Ich verhalte mich rücksichtsvoll, achte auf andere und vermeide Unfälle.

### IM SCHULGEBÄUDE/ AUF DEM SCHULGELÄNDE

- Im Gebäude bewege ich mich leise und langsam.
- Ich achte auf Sauberkeit.
- Den Durchgang in der Cafeteria darf ich nur benutzen, wenn eine Lehrkraft dabei ist.
- Müll werfe ich in den Abfallbehälter.
- Ich kaue keinen Kaugummi.
- Ich spucke weder im Hause noch auf dem Schulhof.
- Fahrräder werden nur an den Fahrradständern abgestellt.
- Auf dem Schulhof ist das Radfahren oder das Benutzen anderer Fahrzeuge (Roller, Inliner...) verboten!
- Ich bringe keine elektronischen Spielgeräte, Waffen (auch Spielzeug) oder ähnliche Gegenstände mit in die Schule.
- Mitgebrachte Handys/Smartphones bleiben während des Schultages ausgeschaltet im Ranzen. Die Handys werden den Schülern sonst abgenommen und können nur von den Eltern persönlich abgeholt werden.
- Für mitgebrachte Gegenstände (z.B. Uhren, Handy, Schmuck...) bin ich selbst verantwortlich. Die Schule haftet nicht bei Verlust.
- Gefundene Gegenstände gebe ich beim Hausmeister ab. Fundsachen werden neben dem Hoflabor aufbewahrt.
- Es herrscht überall Rauch- und Alkoholverbot!

## REGELN WÄHREND DES SCHULTAGES

### VOR DEM UNTERRICHT

- Die Hofaufsicht beaufsichtigt VOR der 1. Stunde den Schulhof und das kleine Gebäude.
- Um 07:45 Uhr öffnet die Lehrkraft die Türen zum unteren Flur, zum kleinen Gebäude und zu den Klassenräumen.
- Auch bei Regen werden die Gebäude erst um 07:45 Uhr geöffnet.
- Die Kinder, die zur 2. Stunde kommen, warten auf dem Schulhof am vereinbarten Treffpunkt und verhalten sich leise. Es ist Unterricht!
- Ich verabschiede mich vor dem Schulgelände von meinen Eltern, betrete das Gebäude vom Schulhof aus erst um 07:45 Uhr und gehe direkt in meinen Klassenraum.
- Meine Jacke und den Sportbeutel hänge ich an die Garderobe. Die Straßenschuhe stelle ich ordentlich ins Schuhregal und ziehe meine Hausschuhe an (falls in der Klasse vereinbart).

### WÄHREND DES UNTERRICHTS

- Ich komme stets pünktlich zum Unterricht und habe meine Arbeitsmaterialien vollständig und einsatzbereit dabei.
- Ich melde mich und rede nur, wenn ich dran bin.
- Ich passe auf und bemühe mich, konzentriert mitzuarbeiten.
- Ich höre den anderen zu und lasse sie ausreden.
- Fachräume (z.B. Aula, Werkraum) betrete ich nur gemeinsam mit einem Lehrer.

#### Regeln für die AULA:

- In der Aula ziehe ich meine Schuhe aus, damit der Teppich sauber bleibt.

#### Regeln für den SPORTUNTERRICHT:

- Vor dem Sportunterricht stelle ich mich auf dem Schulhof vor der „Terrasse“ auf (bei Regen im Flur).
- Ich gehe geordnet und leise zur Turnhalle.
- Ich ziehe mich leise und zügig um.
- Ich trage Sportkleidung (extra Turnschuhe, Sporthose und Oberteil).
- Ich bin nur vom Sportunterricht befreit, wenn ich eine schriftliche Entschuldigung vorweisen kann.

## REGELN WÄHREND DES SCHULTAGES

### WÄHREND DER PAUSEN

- In den großen Pausen gehe ich auf den Schulhof.
- Ich gehe zügig nach draußen.
- Das Schulgelände wird in den Pausen nicht verlassen. Der Parkplatz am Eingang Süd gehört NICHT zum Pausenhof.
- Das Werfen von Gegenständen (Steine, Stöcke, Schneebälle...) ist auf dem gesamten Schulgelände verboten!
- Jeweils eine dritte oder vierte Klasse ist pro Woche für den Mülldienst und die Spieleausgabe zuständig.
- Mit den Sachen aus der Spieleausgabe gehe ich sorgfältig um. Ausgeliehene Spielsachen (z.B. Bälle) bringe ich zurück.
- Fußball spiele ich NUR auf dem Fußballfeld mit einem Softball.
- An den Spielgeräten wechsele ich mich ab. Die Rutsche wird nur nach unten gerutscht.
- In der Bücherei halte ich mich an die Pausenregelung für Schulklassen.
- Nach dem Klingeln gehe ich sofort ins Gebäude.
- Während der Regenpause bleibe ich im Klassenraum und beschäftige mich leise.
- Nach der Toilettenbenutzung spüle ich. Ich wasche meine Hände und verlasse die Toilette so, wie ich sie vorfinden möchte.

### NACH DEM UNTERRICHT

- Ich stelle meinen Stühle leise hoch und achte darauf, dass der Arbeitsplatz und die Garderobe sauber und ordentlich sind.
- Ich verlasse sofort das Gebäude.
- Ich treffe meine Eltern VOR dem Schulgebäude bzw. im Eingangsbereich vor der Bücherei.
- Meine Hausaufgaben fertige ich regelmäßig und ordentlich an.

## REGELN DER OFFENEN GANZTAGSSCHULE/CAFETERIA

- Vor dem Mittagessen wasche ich mir meine Hände.
- Ich beachte die Regeln der OGS.
- Nach dem Unterricht/Mittagessen liegt die Verantwortung zur Aufsicht der Kinder bei den Eltern. Nur angemeldete Kinder der OGS werden betreut.

## UMGANG MIT REGELVERSTÖßEN

Wir versuchen Regelverstößen zu vermeiden.  
Wir reagieren angemessen, gerecht und individuell.  
Wir trauen den Kindern zu, Regelverstöße zu erkennen und selbst zu beheben.

## WAS PASSIERT, WENN ICH MICH NICHT AN DIE REGELN HALTE?

- Ich muss mich entschuldigen.
- Ich muss den Schaden ersetzen, wiedergutmachen.
- Ich muss die betreffende Schulregel aufschreiben.
- Ich mache etwas Gutes für die Schulgemeinschaft.
- Ich bleibe eine Stunde länger.
- Ich verbringe einen Schultag in einer anderen Klasse.
- Ich kann von schönen Veranstaltungen ausgeschlossen werden.
- Wenn ich etwas beschmutze, dann muss ich es sauber machen.
- Wenn ich etwas klaue, dann muss ich es zurückgeben.

## VERTRAG

Die Weingartenschule ist meine Schule.  
Jeden Tag verbringe ich hier viele Stunden.  
Ich halte mich an die Regeln,  
damit wir uns alle in der Schule wohlfühlen.

## VERANTWORTLICHKEITEN DER ELTERN

### WIR ELTERN SORGEN DAFÜR, DASS UNSERE KINDER...

- pünktlich zur Schule kommen.
- ein gesundes Frühstück dabei haben.
- eine stets vollständige schulische Ausrüstung (Stifte, Schere...) besitzen.

### WIR ELTERN SORGEN ...

- für eine gute Kommunikation mit der Schule.
- für eine pünktliche Abgabe von Unterschriften, Bescheinigungen und Entschuldigungen.
- für ausreichend Zeit zur Anfertigung der Hausaufgaben.

Wir holen vergessene und liegen gelassene Kleidungsstücke und Gegenstände ab.  
Wir warten nach Unterrichtsschluss, wenn wir unsere Kinder abholen, **VOR** dem Schulgebäude.

Mein Kind \_\_\_\_\_ besucht die Weingartenschule.  
Die Schulordnung ist mir bekannt.  
Ich unterstütze mein Kind bei deren Einhaltung und Umsetzung.



## SCHULORDNUNG

## WEINGARTENSCHULE

Lauenburg/Elbe  
Grundschule mit Förderzentrum

Unsere Schule ist ein Ort, an dem viele verschiedene Kinder und Erwachsene fast täglich einen großen Teil des Tages miteinander verbringen. In dieser Zeit wollen wir uns in der Schule wohl fühlen, in Ruhe lernen, lehren und arbeiten. Für ein friedliches Miteinander müssen wir uns an vereinbarte Regeln halten.

Die Schulordnung der Weingartenschule tritt am 20.08.2018 in Kraft.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift